



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR
ABTEILUNGSLEITER STRASSENVERKEHR, STRASSENINFRASTRUKTUR

Ministerium für Verkehr • Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart

Regierungspräsidien
Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg, Tübingen
Abt. 4 – Mobilität, Verkehr, Straßen

Untere Verwaltungsbehörden
bei den Landratsämtern und Stadtkreisen

Stuttgart 27.12.2023

Name David Kunderer

Telefon +49 711 89686-2607

E-Mail David.Kunderer@vm.bwl.de

Geschäftszeichen VM2-887-18/5/1

(Bitte bei Antwort angeben)

nachrichtlich:

Landkreistag
Städtetag

Einführung Pflegeblatt für Kompensationsflächen

Anlage:

Muster-Pflegeblatt für Kompensationsmaßnahmen

Allgemeines

- (1) Für den Neu-, Um- und Ausbau von Straßen sind regelmäßig neue Kompensationsmaßnahmen erforderlich, die einer dauerhaften Unterhaltung bedürfen, um damit den Anforderungen des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) zu entsprechen. Die Kompensationsmaßnahmen im Zuge der Bundesfern- und Landesstraßen werden von den Regierungspräsidien (RPen) hergestellt und nach Abschluss der Entwicklungspflege an den Straßenbetriebsdienst (untere Straßenverwaltungsbehörden – UVBen) übergeben. Die Pflege der Kompensationsflächen obliegt dann den Straßenbauämtern der jeweiligen Landkreise.
- (2) In den Jahren 2006, 2009, 2012 und 2014 hat sich der Rechnungshof des Landes Baden-Württemberg intensiv mit dem Thema "Kompensationsmaßnahmen im Straßenbau" befasst und dabei Defizite, auch hinsichtlich der Maßnahmenunterhaltung, festgestellt.

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten nach der DSGVO finden sich auf der Internetseite des Ministeriums für Verkehr unter „Service“ / „Datenschutz“. Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

- (3) Nicht zuletzt die Ergebnisse einer nachlaufenden Untersuchung haben Anlass zur Einführung eines Pflegeblattes gegeben, um den UVBen die fachgerechte Unterhaltung aller Kompensationsmaßnahmen zu ermöglichen.

Anwendung in Baden-Württemberg

- (4) Die RPen werden gebeten, für alle Kompensationsmaßnahmen, die einer Unterhaltung durch die UVBen bedürfen, im Zuge der landschaftspflegerischen Ausführungsplanung, ein entsprechendes Pflegeblatt auf der Grundlage der diesem Schreiben beigefügten Vorlage zu erstellen.
- (5) Das Pflegeblatt ist für alle in der Ausführungsplanung befindlichen Maßnahmen in Verbindung mit Bundes- und Landesstraßen ab sofort zu erstellen, in das Straßenkompensationskataster (SKoKa) einzupflegen und im Zuge der Übergabe der Maßnahmen an die UVBen zu übermitteln. Für alle bereits fertiggestellten Kompensationsmaßnahmen wird eine rückwirkende Erstellung eines Pflegeblattes mit Weiterleitung an die zuständige UVB empfohlen.
- (6) Im Interesse einer einheitlichen Handhabung wird den kommunalen Baulastträgern empfohlen, dieses Schreiben auch bei Straßen in deren Zuständigkeit anzuwenden.

Schlussbestimmungen

- (7) Dieses Einführungsschreiben wird entsprechend der VwV Re-StB-BW vom 1. Juli 2008 in die Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Internet- und Intranet-Angebot der Straßenbauverwaltung unter der Ziffer 12.4 Naturschutz und Landschaftspflege eingestellt.

gez. i. V. Bucher